



STADT WIESLOCH

1. Nachtrags- Haushaltsplan 2026

STADT WIESLOCH

STEINGÖTTER-GREIFF-STIFTUNG

Inhaltsverzeichnis

Vorbericht zum 1. Nachtragshaushalt 2026	3
Nachtragshaushaltssatzung der Großen Kreisstadt Wiesloch für das Haushaltsjahr 2026	5
Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	6
Mittelfristige Finanzplanung THH 5.2	7
Mittelfristige Finanzplanung THH 5.3	8

Vorbericht zum 1. Nachtragshaushalt 2026

Im Rahmen der Sanierung des Ottheinrich-Gymnasiums soll der Neubau der Gebäudeteile A und B gemeinsam ausgeschrieben werden. So soll die Vergabe der Bauleistungen an ein Generalunternehmen erfolgen. Die Ausschreibung für dieses Großprojekt ist für Juli 2026 geplant und soll noch im Haushaltsjahr 2026 vergeben werden.

Die ursprünglich im Haushalt 2026 für Verpflichtungsermächtigungen eingeplanten und genehmigten Mittel beliefen sich für das OHG auf 14,0 Millionen Euro. Nach detaillierter Kostenprognose für die Vergabe an ein Generalunternehmen wurde jedoch ein Bedarf von 24,0 Millionen Euro an Verpflichtungsermächtigungen festgestellt. Um die Vergabe rechtssicher abzuwickeln und Kosten- sowie Zeitvorteile zu bekommen, sollen die Verpflichtungsermächtigungen in einem Nachtragshaushalt zur Verfügung gestellt werden und dem Plan des Hochbauamtes angepasst werden.

Da es sich bei einem Schulneubau um eine wichtige Pflichtaufgabe handelt, soll es aufgrund von haushaltsrechtlichen Hürden nicht zu Verzögerungen kommen und der vorliegende Nachtragshaushalt beschlossen werden. Hierzu konnte in enger Abstimmung mit dem Hoch- und Tiefbauamt die Verschiebung anderer Projekte sowie die Identifizierung von Maßnahmen, die im Jahr 2026 nicht umgesetzt werden können, die erforderlichen zusätzlichen Verpflichtungsermächtigungen auf 2,90 Millionen Euro reduziert werden. So gelingt es dem OHG die notwendige Priorität einzuräumen ohne die Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt aufzublähen und eine Genehmigungsfähigkeit herzustellen.

Um den Auftrag an das Generalunternehmen noch in diesem Jahr vergeben zu können und dabei den Bestimmungen des § 86 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GemO) zu entsprechen, die Investitionen in künftigen Jahren nur bei entsprechender Ermächtigung im Haushaltsplan gestatten, ist eine Erhöhung der Verpflichtungsermächtigungen um 2,90 Mio. Euro über den Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung erforderlich.

Im Zuge des Nachtragshaushaltes werden keine weiteren Änderungen vorgenommen.

Die Nachtragshaushaltssatzung ist vom Regierungspräsidium Karlsruhe als Rechtsaufsichtsbehörde zu genehmigen. Die Genehmigung ist notwendig, da in den Jahren 2027, 2028 und 2029, zu deren Lasten die Erhöhungen der Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt werden, Kreditaufnahmen vorgesehen sind und die Projekte nur durch diese Kredite finanziert werden können (§ 86 Abs. 4 GemO).

Die Änderungen betreffen die Verpflichtungsermächtigungen des Teilhaushaltes 5.2 Hochbau, Liegenschaften sowie des Teilhaushaltes 5.3 Tiefbau, Stadtgrün.

Nachtragshaushalt

Nachtragshaushaltssatzung der Großen Kreisstadt Wiesloch für das Haushaltsjahr 2026

Auf Grund der §§ 79 und 82 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat am 24.06.2026 die folgende Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Die Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen des Ergebnishaushaltes und des Finanzhaushaltes werden nicht geändert.

§ 2 Kreditermächtigungen

Der festgesetzte Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird nicht verändert.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird von bisher

21.250.000 EUR

auf

24.150.000 EUR

festgesetzt.

§ 4 Kassenkredite

Der festgesetzte Höchstbetrag der Kassenkredite wird nicht verändert.

Wiesloch, den 24.06.2026



Dirk Elkemann

Oberbürgermeister

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Nachtragshaushaltsplan			davon voraussichtlich fällige Auszahlungen							
			2027		2028		2029		2030	
Jahr	Euro		Euro		Euro		Euro		Euro	
	bisher:	neu:	bisher:	neu:	bisher:	neu:	bisher:	neu:	bisher:	neu:
2026	21.250.000	24.150.000	18.425.000	12.150.000	2.825.000	10.000.000	0	2.000.000	0	0
2025										
2024										
2023										
Summe:	21.250.000	24.150.000	18.425.000	12.150.000	2.825.000	10.000.000	0	2.000.000	0	0
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:			17.500.000	17.500.000	8.500.000	8.500.000	11.300.000	11.300.000	0	0

Erläuterung der Änderung zum Haushaltsplan 2026:

a) Sanierung OHG

bisher:	neu:	bisher:	neu:	bisher:	neu:	bisher:	neu:
12.000.000	22.000.000	10.000.000	10.000.000	2.000.000	10.000.000	0	2.000.000

Mittelfristige Finanzplanung THH 5.2

Mittelfristige Finanzplanung - Nachtrag THH 5.2														
Zelle	Teil-HH	Beschreibung	Gesamt-investition	Zuwendungen bzw. Zuschüsse	Saldo	2024 bzw. 2024 und früher bei jahres-übergreifenden Investitionen	2025	2026	2027	2028	2029	nachrichtl. 2030 ff	VE bisher	VE neu
2	5.2	Generalsanierung Verwaltungszentrum												
12	5.2	Sanierung Dachflächen+Oberlichter 2.	2.000.000 €		2.000.000 €			700.000 €	1.300.000 €				1.300.000 €	
		Gesamtergebnis	2.000.000 €	0 €	2.000.000 €	0 €	0 €	700.000 €	1.300.000 €	0 €	0 €	0 €	1.300.000 €	0 €
40	5.2	Grundschule Frauenweiler												
41	5.2	Erweiterung zu einer zweizügigen Ganztagschule	8.000.000 €	2.967.000 €	5.033.000 €	200.000 €	300.000 €	700.000 €	3.500.000 €	1.500.000 €	1.800.000 €		2.250.000 €	750.000 €
		Gesamtergebnis	8.000.000 €	2.967.000 €	5.033.000 €	200.000 €	300.000 €	700.000 €	3.500.000 €	1.500.000 €	1.800.000 €	0 €	2.250.000 €	750.000 €
47	5.2	Gymnasium												
48	5.2	Komplettisanierung	36.000.000 €	10.731.000 €	25.269.000 €	2.500.000 €		2.000.000 €	10.000.000 €	10.000.000 €	8.500.000 €	3.000.000 €	12.000.000 €	22.000.000 €
		Gesamtergebnis	36.000.000 €	10.731.000 €	25.269.000 €	2.500.000 €	0 €	2.000.000 €	10.000.000 €	10.000.000 €	8.500.000 €	3.000.000 €	12.000.000 €	22.000.000 €
66	5.2	Mehrzweckhalle Frauenweiler												
67	5.2	Neubau 1-Feldsporthalle, Küchenbereich, Kernzeit - Klimaschutz inkl. PV-Anlage	7.239.000 €	2.800.000 €	4.439.000 €	415.000 €	1.084.000 €		3.300.000 €	1.940.000 €	500.000 €		2.500.000 €	1.000.000 €
		Gesamtergebnis	7.239.000 €	2.800.000 €	4.439.000 €	415.000 €	1.084.000 €	0 €	3.300.000 €	1.940.000 €	500.000 €	0 €	2.500.000 €	1.000.000 €

Mittelfristige Finanzplanung THH 5.3

Mittelfristige Finanzplanung - Nachtrag THH 5.3														
Zelle	Teil-HH	Beschreibung	Gesamt-investition	Zuwendungen bzw. Zuschüsse	Saldo	2024 bzw. 2024 und früher bei jahres-übergreifenden Investitionen	2025	2026	2027	2028	2029	nachrichtl. 2030 ff	VE bisher	VE neu
2	5.3	Gewässer												
5	5.3	Ausbau Leimbach, Abschnitt "Auf der Insel" bis Uferstraße	2.335.000 €		2.335.000 €	580.000 €	350.000 €	255.000 €	500.000 €	650.000 €			200.000 €	
		Gesamtergebnis	2.335.000 €	0 €	2.335.000 €	580.000 €	350.000 €	255.000 €	500.000 €	650.000 €	0 €	0 €	200.000 €	0 €
35	5.3	Straßen und Wege												
37	5.3	Umbau Kreuzung Abfahrt L723/Alte Bruchsaler Str (Schülerverkehr)	380.000 €		380.000 €		80.000 €	100.000 €	200.000 €				200.000 €	
		Gesamtergebnis	380.000 €	0 €	380.000 €	0 €	80.000 €	100.000 €	200.000 €	0 €	0 €	0 €	200.000 €	0 €
35	5.3	Straßen und Wege												
38	5.3	Sanierung Kreisverkehrsplatz Hoschket, einschl. barrierefreier Ausbau Bushaltestellen	385.000 €		385.000 €		60.000 €	300.000 €	25.000 €				250.000 €	400.000 €
		Gesamtergebnis	385.000 €	0 €	385.000 €	0 €	60.000 €	300.000 €	25.000 €	0 €	0 €	0 €	250.000 €	400.000 €
35	5.3	Straßen und Wege												
49	5.3	Hauptstraße zw. Blumenstraße und Heidelberger Straße	595.000 €		595.000 €	70.000 €		25.000 €		500.000 €			500.000 €	
		Gesamtergebnis	595.000 €	0 €	595.000 €	70.000 €	0 €	25.000 €	0 €	500.000 €	0 €	0 €	500.000 €	0 €
52	5.3	Radverkehr												
53	5.3	Fuß- und Radweg entlang HDM und Straße Im Unteren Wald	4.050.000 €	2.000.000 €	2.050.000 €	150.000 €	75.000 €	400.000 €	1.925.000 €	1.000.000 €	500.000 €		2.000.000 €	
		Gesamtergebnis	4.050.000 €	2.000.000 €	2.050.000 €	150.000 €	75.000 €	400.000 €	1.925.000 €	1.000.000 €	500.000 €	0 €	2.000.000 €	0 €